

**DEUTSCH**

**MESSE ZUM JAHRESTHEMA:  
MARIA,  
URSACHE UNSERER FREUDE**

SANCTUAIRE NOTRE-DAME DE LOURDES  
2017

## QUELLEN

*Messe zu Ehren der Jungfrau Maria*, Nr. 34, S. 214 ff.  
(Maria, Ursache unserer Freude)

*Messe zu Ehren der Jungfrau Maria*, Nr. 41, S. 262 ff.  
(Maria, Mutter des Trostes)  
⇒ Canticum des Jesaja.

*Messe zu Ehren der Jungfrau Maria*, Nr. 44, S. 280 ff.  
(Maria, Heil der Kranken)  
⇒ Evangelium.

## **ERÖFFNUNGSVERS.**

*Freu dich, Jungfrau Maria!  
Du hast bei Gott Gnade gefunden.  
Du wirst ein Kind empfangen,  
einen Sohn wirst du gebären:  
dem sollst du den Namen Jesus geben. (vgl. Lk 1,28.30-31)*

### **TAGESGEBET:**

**Gott,  
durch die Menschwerdung deines Sohnes  
hast du die Welt erfreut.  
Wir verehren Maria als Ursache unserer Freude.  
Gib, dass wir immer den Weg deiner Gebote gehen  
und unsere Herzen dort verankern,  
wo die wahren Freuden sind.  
Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus,  
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,  
der in der Einheit des Heiligen Geistes  
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.**

*Messe zu Ehren der Jungfrau Maria, Nr. 34, S. 124 (LEKTIONAR)*

## **ERSTE LESUNG**

### **Sach 2, 14-17**

*FREUE DICH, TOCHTER ZION*

#### **Lesung aus dem Buch Sachárja.**

Juble und freue dich, Tochter Zion; denn siehe, ich komme und wohne in deiner Mitte

- Spruch des Herrn.

An jenem Tag werden sich viele Völker dem Herrn anschließen  
und sie werden mein Volk sein,  
und ich werde in deiner Mitte wohnen.

Dann wirst du erkennen,  
dass der Herr der Heere mich zu dir gesandt hat.

Der Herr aber wird Juda in Besitz nehmen;  
es wird sein Anteil im Heiligen Land sein.

Und er wird Jerusalem wieder auserwählen.

Alle Welt schweige in der Gegenwart des Herrn.

Denn er tritt hervor aus seiner heiligen Wohnung.

## ANTWORTPSALM / CANTICUM DES JESAJA

JES 12, 1BC-2AB.2CD, U. 3.4.5- 6

**R/ Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude  
aus den Quellen des Heils. – R**

Ich danke dir, Herr. +

Du hast mir gezürnt, doch dein Zorn hat sich gewendet,\*  
und du hast mich getröstet.

Ja, Gott ist meine Rettung; \*  
ihm will ich vertrauen und niemals verzagen. – (R)

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr. \*  
Er ist für mich zum Retter geworden.

Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude \*  
aus den Quellen des Heils. – (R)

An jenem Tag werdet ihr sagen:\*  
Dankt den Herrn! Ruft seinen Namen an!

Macht seine Taten unter den Völkern bekannt \*  
verkündet: Sein Name ist groß und erhaben! – (R)

Preist den Herrn; denn herrliche Taten hat er vollbracht;\*  
auf der ganzen Erde soll man es wissen.

Jauchzt und jubelt, ihr Bewohner von Zion; \*  
Denn groß ist in eurer Mitte der Heilige Israels. – (R)

## **RUF VOR DEM EVANGELIUM**

**VERS: VGL. LK 1,45**

Halleluja. Halleluja.

Selig bist du Jungfrau Maria;  
du hast geglaubt,  
dass sich erfüllt, was der Herr dir sagen ließ.

Halleluja

## **EVANGLIUM**

**LK 1, 39- 56**

*WER BIN ICH, DASS DIE MUTTER MEINES HERRN ZU MIR KOMMT*

**+ Aus dem Heiligen Evangelium nach Lukas.**

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg  
und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa.  
Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet.  
Als Elisabet den Gruß Marias hörte,  
hüpfte das Kind in ihrem Leib.

Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt  
und rief mit lauter Stimme:

Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen und  
gesegnet ist die Frucht deines Leibes.

Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?  
In dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das  
Kind vor Freude in meinem Leib.

Selig ist die,  
die geglaubt hat, dass sich erfüllt,  
was der Herr ihr sagen ließ.

Da sagte Maria:  
Meine Seele preist die Größe des Herrn,  
    und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.  
Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.  
Denn der Mächtige hat Großes an mir getan  
    und sein Name ist heilig.  
Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht  
    über alle, die ihn fürchten.  
Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:  
Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;  
er stürzt die Mächtigen vom Thron  
    und erhöht die Niedrigen.  
Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben  
    und lässt die Reichen leer ausgehen.  
Er nimmt sich seines Knechtes Israel an  
und denkt an sein Erbarmen,  
    das er unsern Vätern verheißen hat,  
    Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.  
Und Maria blieb etwa drei Monate bei ihr; dann kehrte sie  
nach Hause zurück.

## **GABENGE BET**

**Herr, unser Gott  
nimm die Gaben der frohlockenden Kirche an  
und gib allen,  
die du im Sohn der unversehrten Jungfrau Maria,  
unserem Erlöser,  
reich beschenkt hast,  
auch die ewige Freude.  
Darum bitten wir  
durch ihn, Christus, unseren Herrn.**

## PRÄFATION

*DAS LEBEN DER SELIGEN JUNGFRAU, URSACHE UNSERER FREUDE*

*V.: Der Herr sei mit euch.*

*A.: Und mit deinem Geiste.*

*V.: Erhebet die Herzen.*

*A.: Wir haben sie beim Herrn.*

*V.: Lasset uns danken dem Herr unserm Gott.*

*A.: Das ist würdig und recht.*

In Wahrheit ist es würdig und recht,  
dir, Herr, heiliger Vater,  
immer und überall zu danken  
und beim Gedenken an deine geliebte Tochter,  
die selige Jungfrau Maria,  
das Werk deiner Gnade gebührend zu rühmen.

Denn du hast Großes an ihr getan:  
Ihr seliger Aufgang  
kündet der ganzen Welt Freude an,  
in jungfräulicher Geburt,  
hat sie uns Christus, das heitere Licht, gebracht;  
ihr demütiges Leben erleuchtet alle Kirchen.

Du hast Maria aufgenommen  
in die Herrlichkeit des Himmels,  
wo sie in sorgender Liebe  
als Schwester und Mutter auf uns wartet,  
bis wir zusammen mit ihr dich schauen auf ewig.

Darum vereinen wir uns mit den Chören der Engel  
zum Hochgesang von deiner göttlichen  
Herrlichkeit:

*Heilig, heilig, heilig ....*

## KOMMUNIONVERS

*Die Wasser eines Stromes erquicken die Gottesstadt,  
des Höchsten heilige Wohnung. PS 46 (45), 5*

*Oder:*

*Von nun an preisen mich selig alle Geschlechter,  
Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,  
und sein Name ist heilig. Lk 1, 48b - 49*

## SCHLUSSGEBET

**Allmächtiger Gott,  
gläubig bekennen wir,  
dass der Sohn der Jungfrau Maria  
wahrer Gott und wahrer Mensch ist.  
Stärke uns in diesem Glauben  
durch das Sakrament, das wir empfangen haben,  
und lass uns  
durch die Kraft der Auferstehung Jesu Christi  
zur ewigen Freude gelangen.  
Darum bitten wir  
durch ihn, Christus, unseren Herrn.**